Ein Fragebogen darüber wie Sie es Ihnen geht - jetzt, wo Sie mit der Behandlung beginnen.

Frage 1

a **Wählen Sie das Problem aus, das Sie am meisten beschäftigt.** *(Bitte beschreiben Sie das Problem im Feld unten.)*

b **Wie sehr hat Sie das Problem in der letzten Woche beeinträchtigt?** *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*

	0	1	2	3	4	5	
Überhaupt nicht beeinträchtigt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	**Sehr beeinträchtigt**

c **Seit wann machen Sie sich Gedanken über das Problem?** *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*
Wie lange ist es her, dass Sie sich zum ersten Mal Gedanken über dieses Problem gemacht haben?

Seit weniger als 1 Monat	Seit 1 bis 3 Monaten	Seit 3 bis 12 Monaten	Seit 1 bis 5 Jahren	Seit mehr als 5 Jahren
☐	☐	☐	☐	☐

Frage 2

a **Wählen Sie ein weiteres Problem aus, das Sie beschäftigt.** *(Bitte beschreiben Sie das Problem im Feld unten.)*

b **Wie sehr hat Sie dieses Problem in der letzten Woche beeinträchtigt?** *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*

	0	1	2	3	4	5	
Überhaupt nicht beeinträchtigt	☐	☐	☐	☐	☐	☐	**Sehr beeinträchtigt**

c **Seit wann machen Sie sich Gedanken über das Problem?** *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*

Seit weniger als 1 Monat	Seit 1 bis 3 Monaten	Seit 3 bis 12 Monaten	Seit 1 bis 5 Jahren	Seit mehr als 5 Jahren
☐	☐	☐	☐	☐

Frage 3

a **Wählen Sie eine Tätigkeit aus, die aufgrund Ihres Problems (oder Ihrer Probleme) aktuell schwer durchzuführen ist.** *(Bitte schreiben Sie es in das untenstehende Feld.)*

b **Wie schwer war es in der letzten Woche, diese Tätigkeit durchzuführen?** *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*

	0	1	2	3	4	5	
Überhaupt nicht schwer	☐	☐	☐	☐	☐	☐	**Sehr schwer**

Frage 4

Wie haben Sie sich letzte Woche mit sich selbst gefühlt? *(Bitte kreuzen Sie ein Kästchen unten an.)*

	0	1	2	3	4	5	
Sehr gut	☐	☐	☐	☐	☐	☐	**Sehr schlecht**

 Alle Rechte vorbehalten © 2017, School of Population Health and Environmental Sciences, King's College London.

Bewertungsformular für Behandler – vor der Behandlung

Vom Behandler auszufüllen und dem ausgefüllten Fragebogen beizufügen.

Klinik/Praxis ID		**Klienten ID oder Initialen**		**Alter des Klienten oder Geburtsdatum**	
Therapeuten ID		**Geschlecht des Klienten**			

Datum der Überweisung	
Datum der Untersuchung	
Datum der Durchführung PSYCHLOPS – vor Behandlung	
Datum der ersten Sitzung (falls abweichend von Untersuchungsdatum)	

Auswertung PSYCHLOPS

- PSYCHLOPS wurde zur Ergebnismessung einer psychologischen Behandlung entwickelt. Dabei wird der Gesamtwert vor der Behandlung mit dem Gesamtwert während und nach der Behandlung verglichen. Der Unterschied dieser Werte ergibt einen 'Veränderungswert' der Belastung.
- Die meisten Antworten im PSYCHLOPS werden auf einer Sechs-Punkte-Skala von null bis fünf bewertet. Je höher der Wert, desto stärker ist die Person beeinträchtigt.
- PSYCHLOPS besteht aus drei Bereichen (Probleme, Funktionsfähigkeit und Wohlbefinden) und vier weiteren Fragen. Der maximale PSYCHLOPS Gesamtwert beträgt 20 Punkte. Der maximale Wert für jede der Fragen beträgt 5 Punkte.
- Nicht jede Frage im PSYCHLOPS wird für die Berechnung eines Gesamtpunktwertes verwendet. Stattdessen werden nur die Fragen zu Problemen (Fragen 1b und 2b), zur Funktionsfähigkeit (Frage 3b) und zum Wohlbefinden (Frage 4) berücksichtigt. Die anderen Fragen liefern nützliche Informationen, tragen aber nicht zum Gesamtwert bei.
- Die für die Bewertung verwendeten Fragen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet ⌊___⌋. Dieses Symbol erscheint hinter den Kästchen zum Ankreuzen. Für den Behandler kann es hilfreich sein, die Punktwerte hier einzutragen.
- Wenn sowohl F1 (Problem 1) und F2 (Problem 2) ausgefüllt worden sind, ist der Gesamtwert: F1b + F2b + F3b + F4. Wenn F1 (Problem 1) ausgefüllt wurde und F2 (Problem 2) ausgelassen wurde, berechnet sich der Gesamtwert: (F1b x 2) + F3b + F4. Das heißt, der Punktwert von F1b (Problem 1) wird verdoppelt. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass der maximale PSYCHLOPS Gesamtwert 20 ist.

Gesamtpunktzahl PSYCHLOPS
Vor Behandlung: _____

 Alle Rechte vorbehalten. © 2017, School of Population Health and Environmental Sciences, King's College London.
Deutsche Übersetzung von Annett Lotzin, Britta Jacobsen und Harald Lahusen, Zentrum für Interdisziplinäre Suchtforschung, Universität Hamburg. Version 11/2019.